

Fachausstellung Bau mit Seminaren in Zeiten von Corona – powered by NordBau

Mittwoch, 09. - Samstag, 12. September 2020

Fachausstellung Bau: 32 nationale und internationale Firmen präsentieren sich und senden ein starkes Signal an Politik und Kommunen

(**Neumünster**) Am Samstagabend, den 12. September 2020, ist die „Fachausstellung Bau mit Seminaren in Zeiten von Corona – powered by NordBau“ zu Ende gegangen. 32 nationale und internationale Firmen haben die Alternative genutzt, die nach der Corona bedingten Absage der NordBau von den Holstenhallen erarbeitet wurde.

Maßgeblich unterstützt wurde die Messeleitung in der Umsetzung der Veranstaltung vom schleswig-holsteinischen Wirtschaftsminister Dr. Bernd Buchholz, der am Donnerstag, den 10. September, auch persönlich zahlreiche Aussteller bei einem Rundgang besuchte. Der Wirtschaftsminister unterstrich in Gesprächen mit Ausstellern und der Presse, dass die Fachausstellung Bau ein Signal für die Baubranche und auch Messen sei. In Abstimmung mit dem Land, den örtlichen Behörden und unter Berücksichtigung des Infektionsgeschehens seien Veranstaltungen möglich.

Die Aussteller, die im Freigelände Nord, der Halle 1 und im Forum aufgebaut hatten, konnten eingeladenen Kunden und weiteren Gästen ihre Produktneuheiten präsentieren. Trotz des erwartungsgemäß geringen Besucheraufkommens, waren die vier Veranstaltungstage für einige Firmen auf dem Gelände mehr als nur ein Signal. So äußerte sich der Leiter Vertrieb Region Nord eines Baumaschinenherstellers, der drei Neuheiten im Akkubereich vorstellte, beeindruckt von den guten Gesprächen und den getätigten Abschlüssen. Die Stimmen der Aussteller vor Ort waren einhellig: Es ist wichtig, den persönlichen Austausch mit Kunden aufrechtzuerhalten und die Produkte live vorzuführen.

Die Fachausstellung bot auch den Rahmen für 16 Seminare und Tagungen. Um Abstände einzuhalten, wurden hierfür weitere Hallen auf dem Gelände genutzt. Einer der Organisatoren der Norddeutschen Kanalsanierungstage, Christian Schulz von Hamburg Wasser, betonte, dass die Teilnehmer diese Möglichkeit des persönlichen Austauschs besonders geschätzt hätten. Die Traditionsveranstaltung für Fachleute aus Wirtschaft, Politik und Verwaltung, der „Tag der Bauministerin“, fand wie sonst auch zur NordBau am Freitag statt. Dr. Sabine Sütterlin-Waack, Ministerin für Inneres, ländliche Räume, Integration und Gleichstellung, hob hervor: „Sie haben sich dafür entschieden, die Messe umzugestalten und den Gegebenheiten anzupassen. [...] Und Sie haben ja Recht: Auch und gerade in der Pandemie müssen wir über die Zukunft des Wohnungs- und Städtebaus reden. Deshalb ist es großartig, dass Sie diese Veranstaltung möglich gemacht haben.“

Mit Blick auf das nächste Jahr versicherten die Aussteller, dass sie sich natürlich eine herkömmliche NordBau wünschten, auch wenn es Einschränkungen geben sollte.

Die 66. NordBau findet vom 8. bis 12. September 2021 auf dem Messegelände Holstenhallen in Neumünster statt.

Pressemitteilungen und Fotos können von unserer homepage <http://www.nordbau.de> heruntergeladen werden.

Registrierung für Besucher unter: www.nordbau.de

Weitere Informationen bei:
Holstenhallen Neumünster GmbH
Messeleitung NordBau
Justus-von-Liebig-Straße 2 - 4, 24537 Neumünster
☎: 04321-910190 Fax: 04321-910199
e-mail: presse@nordbau.de Internet: <http://www.nordbau.de>

Fachpressesprecherin : Frau Dr. Iva Thiel

Medienkoordinator : Matthias Six

Bei Abdruck bitte Belegexemplar



Presse/Pressebilder